

SICAM, Pordenone, 10. – 13. Oktober 2017

Holz + Metall – Das Kesseböhmer-Leitthema 2017

Wohnlichkeit und funktionelle Ästhetik im Materialmix

Natürliches Holz ist und bleibt das Mittel der Wahl, um eine Küche wohnlich zu gestalten. Offen zum Leben und in direkter Anbindung an den Wohnbereich, so wünschen sich Endkunden ihre Küche; stellen zugleich aber auch hohe und höchste Anforderungen an Funktion und Ausstattung. Wie sich Wohnlichkeit und moderne Technik im Materialmix von Holz und Metall zu einem stimmigen Gesamtbild zusammenführen lassen, zeigt Kesseböhmer zur diesjährigen Sicam vom 10. bis 13. Oktober 2017 in Pordenone auf dem Stand B24/C29 in Halle 7. Das Unternehmen wird damit gleichermaßen dem Wunsch des Endkunden nach eigenständiger und schrankübergreifender Gestaltung des Stauraumes und der Anforderung der Küchenindustrie nach einer weiteren Individualisierung der Produkte auch im Sinne einer durchgängigen Markensprache gerecht.

Natürliche authentische Materialien, insbesondere Holz in Verbindung mit der puristischen Ästhetik moderner Beschläge, bestimmen den aktuellen Küchentrend. Die neuen, puristischen, auf die aktuelle Zargenoptik von Auszügen und Schubladen abgestimmten „Arena pure“-Tablare mit Holzboden und nahtlos verklebter Metallreling sind ein modernes Statement in allen „Dispensa“- und „Tandem“-Schränken sowie im „LeMans“-Eckschranksauszug.

Auch bei den neuen „Arena select“-Tablaren wird der Boden nahtlos von einer flachen Metallreling umschlossen. Passgenau darauf abgestimmt, liefert Rockenhausen eine Umrandung aus Massivholz, die einfach auf den Metallrahmen aufgesetzt wird. Auch für die Tablar- und Rückwandgestaltung beim Hängeschrankbeschlag „iMove edition“ setzt Kesseböhmer auf das Trendmaterial Holz.

Zusätzliche Individualisierungsanreize und neue Möglichkeiten, mit echtem Holz wohnliche Akzente zu setzen, bietet auch der „FineLine (MosaiQ)“-Baukasten, den Kesseböhmer mit dem Tochterunternehmen Holzwerk Rockenhausen entwickelt hat und den das Design Zentrum Nordrhein Westfalen jetzt für seine hohe Designqualität mit dem Red Dot Award Product Design ausgezeichnete. Er wird auch auf dem Sicam-Messestand eine wichtige Rolle spielen: Ein flexibles Innenorganisations-Sortiment, bestehend aus 21 Komponenten, die bedarfsgerecht und je nach individuellen Wünschen jede Schublade und jeden Auszug ideal einteilen.

Ergänzend zu diesen, am Trend zu Natürlichkeit und Authentizität orientierten Neuheiten, präsentiert Kesseböhmer zur Sicam 2017 ein breites Spektrum an technischen und funktionellen Innovationen. So wurde der „Tandem solo“ technisch verfeinert und aufgewertet. Ein neues modulares Türregal eröffnet neue Stauräume und bietet hohe Flexibilität im Einsatz. Mit der „Push-to-open“-Funktion beim „Dispensa junior III“, „No. 15 3D-X“ und durchgängig in der „Freelift“-Familie erweitern sich die Einsatzmöglichkeiten von Kesseböhmer-Produkten in grifflosen Küchen.



Bildtext: Gelungene Kombination aus Holz und Metall: Bei den neuen „Arena select“-Tablaren von Kesseböhmer wird der Boden nahtlos von einer flachen Metallreling umschlossen. Passgenau darauf abgestimmt, liefert Rockenhausen eine Umrandung aus Massivholz, die einfach auf den Metallrahmen aufgesetzt wird. Foto: Kesseböhmer

Holzwerk Rockenhausen

Das Holzwerk Rockenhausen versteht sich als Spezialist für Massivholzprodukte insbesondere im Bereich hochwertiger Innenausstattungen für Schubkästen und Auszüge. Zudem setzt man in Rockenhausen neben Holz künftig auf das innovative, zur Serienreife weiterentwickelte nachhaltige Material „OrganiQline“.

Kesseböhmer Beschlagsysteme

Mit innovativen Einbau- und Beschlagsystemen für eine hochwertige und komfortable Stauraumorganisation ist Kesseböhmer führender Zulieferer der Küchenmöbelindustrie mit weltweitem Vertrieb. Produktionsstandort für die Möbelbeschlagsysteme und Hauptsitz der Unternehmensgruppe ist Bad Essen / Dahlinghausen.